

Gymnasium Altona  
Hohenzollernring 57/61  
22763 Hamburg  
Tel. 040 428 970-0  
www.gymaltona.de

An die  
Entscheidungsträger\*innen der  
Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung  
Hamburger Straße 31  
22083 Hamburg

Hamburg, 02.02.2021

## **Abitur 2021 in Hamburg – Vorbereitung und Durchführung der Prüfungen**

Sehr geehrte Entscheidungsträger\*innen der Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung, für die diesjährigen Abiturient\*innen der Hamburger Stadtteilschulen und Gymnasien, die sich auf das Abitur 2021 vorbereiten, fand in der Zeit von März 2020 bis heute in 17 von 34 Wochen (50%) regelhafter Präsenzunterricht in voller Besetzung statt. Selbst ausgezeichneter Distanz- und Hybridunterricht kann Präsenzunterricht nicht ersetzen und damit keine vollumfängliche Vorbereitung auf die Abiturprüfungen gewährleisten. Darüber hinaus erschweren die pandemiebedingten Verordnungen/ Kontaktbeschränkungen den Abiturient\*innen eigenständige Prüfungsvorbereitungen in Lerngruppen erheblich.

Die Verfasser\*innen dieses Schreibens stimmen dem Beschluss der KMK vom 21.01.2021 in folgenden Punkten zu:

- Den Schüler\*innen dürfen aus der pandemiebedingten Ausnahmesituation keine Nachteile erwachsen. Die 2021 erworbenen Abschlüsse müssen denen früherer und späterer Jahrgänge gleichwertig und in allen Bundesländern anerkannt sein.
- Die Abiturprüfungen sollten auch im Jahr 2021 stattfinden.
- Um auch in der Pandemiesituation faire Rahmenbedingungen für die Abschlussprüfungen zu gewährleisten und die Schüler\*innen in ihrer Prüfungsvorbereitung zu unterstützen, stehen Maßnahmen zur Verfügung, die Hilfestellung geben, ohne das von der KMK definierte Anspruchsniveau abzusenken.

Die Verfasser\*innen dieses Schreibens befürworten für Hamburg folgende von der KMK angebotenen Maßnahmen:

- Präzisierung der länderinternen Prüfungshinweise, z. B. Schwerpunktsetzung oder Ermöglichung von Wahlthemen
- Bereitstellung einer höheren Anzahl von Prüfungsaufgaben zur Auswahl und/oder entsprechende Erhöhung der Arbeits-/Auswahlzeit (Zeitzuschlag um 30 Minuten)

Außerdem sprechen sich die Verfasser\*innen dieses Schreibens dafür aus, den Schüler\*innen die Möglichkeit zu geben, das Schuljahr zu wiederholen, ohne dass dies auf die Verweildauer insbesondere in der gymnasialen Oberstufe angerechnet wird. Dies soll auch gelten, wenn das Abitur bestanden wurde.

Darüber hinaus sollten die Schüler\*innen die Möglichkeit haben, einzelne Prüfungsergebnisse stärker als bisher auszugleichen, wenn sie deutlich vom Durchschnitt der Semesternoten abweichen, z.B. indem man sie durch eine mündliche Prüfung ersetzt. Dies würde die Bildungsgerechtigkeit auch in der weiteren Bildungsbiografie der Abiturient\*innen erhöhen. Der dadurch entstehende zusätzliche Aufwand für die beteiligten Lehrkräfte muss vergütet werden.

Wegen der Bedeutung des Präsenzunterrichts für die Prüfungsvorbereitung sprechen wir uns dafür aus – soweit dies unter den Bedingungen der Corona-Pandemie zu verantworten ist – frühestmöglich zu dieser Unterrichtsform zurückzukehren.

Wir bitten um eine zeitnahe Rückmeldung an die Adresse unserer Schulleiterin ([anja.lindenau@bsb.hamburg.de](mailto:anja.lindenau@bsb.hamburg.de)).

Mit freundlichen Grüßen

Das Schulsprecher\*innen-Team des Gymnasiums Altona

Der Elternrat des Gymnasiums Altona

Der Personalrat des Gymnasiums Altona

Die Schulleitung des Gymnasiums Altona